

# Inhalt

## 1

<b>Einführung</b> . . . . .	9
-----------------------------	---

## 2

<b>Geschichte</b> . . . . .	12
Morenos Anfänge von Psychodrama und Soziometrie in Österreich Spiel und Theater 14	12
Soziometrie und die Einbeziehung der Systeme 17	
Soziometrie, Gruppentherapie und Psychodrama: Morenos Durchbruch in den USA . . . . .	19
Aktuelle Entwicklungen . . . . .	24
Monodrama 25	
Soziodrama 26	
Störungsorientierung 31	

## 3

<b>Theorie</b> . . . . .	32
Das Menschen- und Weltbild . . . . .	32
Das soziale Netzwerk als Diagnostik: Messung, Analyse und Intervention 32	
Die Rollentheorie: Grundlage der Entwicklungspsychologie, Sozialpsychologie und Psychotherapie 38	
Die Kreativitätstheorie 49	
Ressource und Lösung im Psychodrama 58	

## 4

<b>Das therapeutische Vorgehen</b> . . . . .	66
Die Instrumente des Psychodramas . . . . .	66

## **6 Inhalt**

Protagonist 67	□	Bühne 69	□	Therapeut 72	□	Gruppe 75	□	Mitspieler 77
<b>Psychodramatische Arrangements und ihre Abläufe . . . . .</b>								
82								
Psychodrama mit definierter Handlung (Protagonistenspiel Typ A) 83								
Psychodrama mit Stegreif-Handlung (Protagonistenspiel Typ B) 92								
Sziendrama (Gruppenspiel) 94								
□ Spezielle Gruppen-Arrangements 105								
<b>Die Psychodrama-Techniken . . . . .</b>								
114								
Szenenaufbau 115								
□ Doppeln 121								
□ Rollenspiel in der eigenen Rolle 131								
□ Spiegeln 134								
□ Veränderungen im zeitlichen Ablauf 137								
□ Maximierung 140								
□ Rollenwechsel, Rollenspiel in der Rolle eines anderen, Rollenfeedback 141								
□ Rollentausch 144								
□ Szenenwechsel 148								
<b>Der therapeutische Prozess . . . . .</b>								
152								
<b>Fallbeispiele . . . . .</b>								
155								
Handpuppen- und Stühlearbeit im verhaltensorientierten Einzelsetting 155								
□ Vom kulturellen zum sozialen Atom: Externalisierung entwertender Introjekte und Arbeit mit dem inneren Kind 157								
□ Probehandeln, Rollentausch und Szenenwechsel 159								
□ Stühlearbeit im Einzelsetting bei einer Angst-Patientin 161								
□ Amplifikation und szenische Inszenierung eines Gegenübertragungsbildes 163								
□ Das Paar im Monodrama-Setting 166								
<b>5</b>								
<b>Evaluation . . . . .</b>								
169								
<b>6</b>								
<b>Ausblick . . . . .</b>								
173								
<b>Glossar . . . . .</b>								
175								
<b>Literatur zur Vertiefung . . . . .</b>								
179								

<b>Zitierte Literatur</b> . . . . .	183
<b>Anhang</b> . . . . .	196
Regeln des Psychodramas nach Moreno	196
Krügers Kreismodell der Störungsorientierung im Psychodrama	198
Stundendokumentation für TherapeutInnen (SDB-Psychodrama)	199
Sozialer Netzwerk-Fragebogen	200
<b>Über den Autor – Danksagungen</b> . . . . .	201
<b>Register</b> . . . . .	203